



Medienmitteilung

Sperrfrist: 14.2.2020, 8.30 Uhr

05 Preise

Produzenten- und Importpreisindex im Januar 2020

Produzenten- und Importpreisindex bleibt im Januar 2020 insgesamt stabil

Der Gesamtindex der Produzenten- und Importpreise blieb im Januar 2020 gegenüber dem Vormonat unverändert. Sein Stand beträgt 100,7 Punkte (Dezember 2015 = 100). Höhere Preise zeigten insbesondere Mineralölprodukte, billiger wurden pharmazeutische Spezialitäten. Im Vergleich zum Januar 2019 ging das Preisniveau des Gesamtangebots von Inland- und Importprodukten um 1,0% zurück. Dies geht aus den Zahlen des Bundesamts für Statistik (BFS) hervor.

Für den Anstieg des **Produzentenpreisindex** gegenüber dem Vormonat waren vor allem die höheren Preise für Schrott, Mineralölprodukte und Uhren verantwortlich. Billiger wurden hingegen Fleisch, Gas und Elektrizität.

Tiefere Preise gegenüber dem Dezember 2019 registrierte man im **Importpreisindex** insbesondere für pharmazeutische Spezialitäten. Preisrückgänge zeigten auch Erdöl und Erdgas, Nichteisen-Metalle und daraus hergestellte Produkte, Geräte und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik sowie sonstige Metallwaren. Preiserhöhungen beobachtete man dagegen vor allem für Mineralölprodukte. Teurer wurden auch Gemüse und Kartoffeln.

Hauptergebnisse	Indexstand (Basis Dez. 2015 = 100)	Veränderung in % gegenüber	
		Vormonat	Januar 2019
Januar 2020			
Produzenten- und Importpreisindex (Total)	100,7	0,0	-1,0
- Produzentenpreisindex	99,8	+0,1	-0,6
- Importpreisindex	102,6	-0,1	-1,9
Verarbeitete Produkte			
- Inlandabsatz	101,6	+0,1	+0,8
- Exporte	98,0	+0,1	-1,4

Massgebliche Preise

Die Preise der einheimischen Produkte werden für den Inlandmarkt auf der ersten Vermarktungsstufe (d.h. ab Werk) erhoben. In diesen Ab-Werk-Preisen sind weder die Mehrwert- noch die Verbrauchssteuer (z.B. auf Tabak, Alkohol oder Erdölprodukte) enthalten.

Bei den Exporten werden die Nettoverkaufspreise FOB (free on board) erhoben, die definitionsgemäss die Mehrwertsteuer nicht enthalten.

Bei den Importen werden die Preise an der Schweizer Grenze abzüglich Mehrwert- und Verbrauchssteuern sowie abzüglich Zoll erhoben.

Im Allgemeinen werden die realisierten Marktpreise (Transaktionspreise) der Produkte zum Zeitpunkt der Bestellung erhoben. Preisabschläge (Rabatte) werden abgezogen. Preise in Fremdwährungen werden zum Wechselkurs am ersten Arbeitstag der Referenzperiode der Erhebung in Schweizer Franken umgerechnet. Die Referenzperiode umfasst stets den Zeitraum vom 1. bis zum 8. des Erhebungsmonats. Diese Festlegung erlaubt es, die Resultate des Referenzmonats im Verlauf des darauffolgenden Monats zu berechnen und zu publizieren.

Produzentenpreisindex für ausgewählte Dienstleistungen

Der Produzentenpreisindex wird seit mehreren Jahren etappenweise auf den Sektor der Dienstleistungen ausgedehnt. Die aktuellen Resultate sind jeweils verfügbar unter:

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/preise/produzentenpreise-importpreise/dienstleistungen.html>

Auskunft

Info PPI, BFS, Sektion Preise, Tel.: +41 58 463 66 06, E-Mail: ppi@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2020-0191

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

Das BFS-Internetportal: www.statistik.ch

Verfügbarkeit der Resultate

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Die Schweizerische Nationalbank hat diese Medienmitteilung aufgrund des entsprechenden Gesetzes und in Ausübung ihrer geldpolitischen Aufgabe vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung erhalten. Zur Erstellung der Konjunkturprognosen erhält das Staatssekretariat für Wirtschaft die Medienmitteilung ebenfalls vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung, allerdings nur die Resultate der Monate Februar, Mai, August und November. Die Presseagenturen haben diese Medienmitteilung mit einer Sperrfrist von 15 Minuten erhalten.

Statistische Kennzahlen im Januar 2020

Hauptgruppen	Gewicht in %	Index	Veränderung zum Vormonat		Veränderung zum Vorjahr in %
			in %	Beitrag zur Veränderung	
Produzentenpreisindex: Total	100,0000	99,8	0,1	0,085	-0,6
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	2,4157	105,1	-0,8	-0,022	3,1
Steine und Erden, Salz	0,7002	98,9	0,0	0,000	-0,4
Verarbeitete Produkte	92,1608	99,7	0,1	0,077	-0,4
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakprodukte	10,6431	101,7	-0,1	-0,015	0,9
Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren, Schuhe	0,9331	104,9	0,0	0,000	0,4
Holzprodukte	2,6957	105,3	0,0	0,000	0,9
Papier, Papierprodukte, Druckerzeugnisse	2,2837	99,7	0,0	0,000	-2,0
Mineralölprodukte	0,8086	136,4	6,8	0,071	14,3
Chemische und pharmazeutische Produkte	25,6299	92,9	0,0	-0,007	-2,2
Gummi- und Kunststoffwaren	2,3665	103,5	0,0	0,000	-0,7
Glas, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2,3062	104,1	0,0	0,000	1,3
Metalle, Metallprodukte	7,5918	101,5	-0,2	-0,015	-1,9
EDV-Geräte, elektron. und opt. Erzeugnisse, Uhren	15,4373	100,5	0,3	0,049	0,3
Elektrische Ausrüstungen	7,0600	101,7	0,0	0,000	-0,3
Maschinen	10,2733	103,0	0,0	0,000	0,5
Automobile und Automobilteile, sonstige Fahrzeuge	1,4880	102,2	0,0	0,000	0,4
Möbel und sonstige Produkte	2,6436	101,1	-0,2	-0,005	-0,8
Energieversorgung	3,4827	100,7	-1,2	-0,043	-2,1
Sammlung von Abfällen, Rückgewinnung	1,2406	98,0	6,3	0,072	-12,2
Verarbeitete Produkte: Inlandabsatz	49,5180	101,6	0,1	0,103	0,8
Verarbeitete Produkte: Exporte	50,4820	98,0	0,1	0,051	-1,4
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	2,4158	105,1	-0,8	-0,022	3,1
Vorleistungsgüter	29,4870	102,3	0,0	-0,013	-0,4
Investitionsgüter	27,5283	101,7	0,1	0,040	0,2
Gebrauchsgüter	2,0633	101,7	0,1	0,002	0,3
Verbrauchsgüter	32,9735	94,6	-0,1	-0,022	-1,5
Energie	4,2914	107,4	0,6	0,028	1,3
Kerninflation ¹⁾	92,4320	99,2	0,0	0,020	-0,5
Importpreisindex: Total	100,0000	102,6	-0,1	-0,116	-1,9
Landwirtschaftliche Produkte	2,1797	100,3	2,3	0,047	-1,8
Kohlen, Rohöl, Erdgas	2,2881	114,9	-1,3	-0,035	-5,4
Verarbeitete Produkte	95,5322	102,3	-0,1	-0,129	-1,8
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakprodukte	5,0842	101,6	0,2	0,012	-1,4
Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren, Schuhe	6,1041	102,9	0,0	0,000	-0,8
Holzprodukte	1,2356	102,5	0,0	0,000	-5,7
Papier, Papierprodukte	1,6528	101,9	0,0	0,000	-4,2
Mineralölprodukte	4,3071	132,8	2,9	0,159	13,6
Chemische und pharmazeutische Produkte	25,8544	96,8	-0,8	-0,197	-4,3
Gummi- und Kunststoffprodukte	3,3846	103,4	0,0	0,000	-2,4
Glas, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,7573	106,4	0,0	0,000	-1,0
Metalle, Metallprodukte	7,7011	110,6	-0,9	-0,075	-4,9
EDV-Geräte, elektron. und opt. Erzeugnisse	9,6034	92,6	-0,1	-0,012	-3,3
Elektrische Ausrüstungen	4,9950	102,3	-0,1	-0,006	-1,3
Maschinen	8,2812	106,0	0,0	0,000	-1,4
Automobile und Automobilteile, sonstige Fahrzeuge	10,2334	102,3	0,0	0,000	-0,2
Möbel und sonstige Produkte	5,3380	102,3	-0,2	-0,009	-0,5
Landwirtschaftliche Produkte	2,1797	100,3	2,3	0,047	-1,8
Vorleistungsgüter	29,4070	105,0	-0,3	-0,086	-4,6
Investitionsgüter	27,4394	100,4	0,0	-0,002	-1,3
Gebrauchsgüter	5,9703	101,3	-0,2	-0,015	-0,9
Verbrauchsgüter	28,4083	97,0	-0,7	-0,185	-2,0
Energie	6,5953	126,6	1,6	0,124	6,8
Kerninflation ¹⁾	86,2594	100,2	-0,3	-0,242	-2,3
Preisindex Gesamtangebot: Total ²⁾	100,0000	100,7	0,0	0,018	-1,0
Kerninflation ¹⁾	90,4235	99,5	-0,1	-0,067	-1,1
Preisindex Gesamtangebot im Inland: Total ³⁾	100,0000	102,1	0,0	-0,010	-0,8

¹⁾ Total ohne Rohstoffe sowie rohstoffnahe und schwankungsintensive Produktgruppen (insbesondere landwirtschaftliche Produkte, Fleisch, Mineralölprodukte, Metalle, Gas).

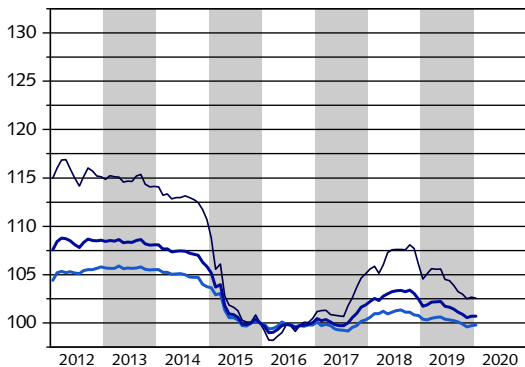
²⁾ Total von Produzenten- (Anteil: 67,4619%) und Importpreisindex (Anteil: 32,5381%). Verkettetes Ergebnis: 91,4 (Dezember 2010 = 100).

³⁾ Total von Produzentenpreisindex Inlandabsatz (Anteil: 50,5446%) und Importpreisindex (Anteil: 49,4554%).

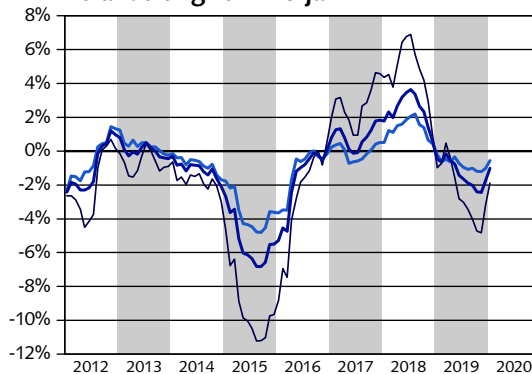
Wichtigste Beiträge zur Veränderung des Totalindex im Januar 2020

Position	Beitrag zur Veränderung des Totalindex im Vergleich zur Vorerhebung	Gewicht in %	Index	Veränderung zum Dezember 2019 in %	Veränderung zum Vorjahr in %
Produzentenpreisindex					
Schrott	0.072	0.8504	114.9	8.0	-6.5
Mineralölprodukte	0.070	0.8086	136.4	6.8	14.3
Uhren	0.045	6.9122	102.5	0.6	0.7
Medizinische und zahnmedizinische Apparate und Materialien	-0.010	1.4412	100.3	-0.7	-2.1
Produkte aus Aluminium	-0.011	0.5647	96.1	-1.9	-4.3
Rohmilch	-0.013	0.6457	103.2	-1.9	1.6
Schlachtrinder	-0.013	0.2944	97.7	-4.4	5.5
Elektrizität	-0.020	2.7607	99.0	-0.7	-0.9
Gas	-0.022	0.7220	107.2	-2.8	-6.2
Fleisch	-0.025	0.8262	104.2	-2.9	0.8
Importpreisindex					
Mineralölprodukte	0.159	4.3071	132.8	2.9	13.6
Gemüse, Kartoffeln	0.023	0.3545	115.4	6.1	0.1
Zitrusfrüchte	0.018	0.1137	101.5	18.7	11.8
Mess- und Kontrollinstrumente	0.013	1.4437	104.6	0.9	1.3
Computer und periphere Geräte	0.012	2.4594	77.7	0.6	-7.5
Tafeltrauben	0.012	0.0527	120.7	23.0	-6.2
Geräte der Unterhaltungselektronik	-0.014	0.8966	92.9	-1.8	-5.9
Roheisen, Stahl	-0.017	1.2088	118.0	-1.2	-11.8
Sonstige Metallwaren	-0.026	1.6995	105.3	-1.4	-3.8
Geräte und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	-0.026	1.9585	88.5	-1.5	-5.4
Nichteisen-Metalle und daraus hergestellte Produkte	-0.032	1.8159	113.7	-1.6	-1.4
Erdöl und Erdgas	-0.034	2.2716	115.2	-1.3	-5.2
Pharmazeutische Spezialitäten	-0.197	12.5461	91.4	-1.7	-2.5

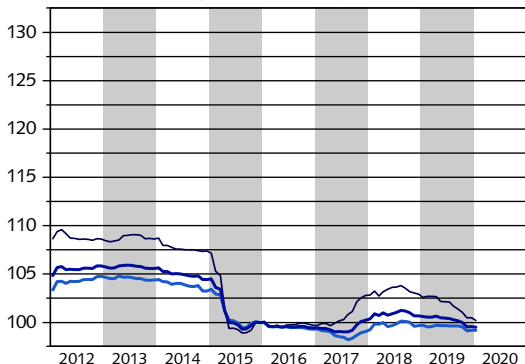
Indexverlauf (Gesamtindizes)



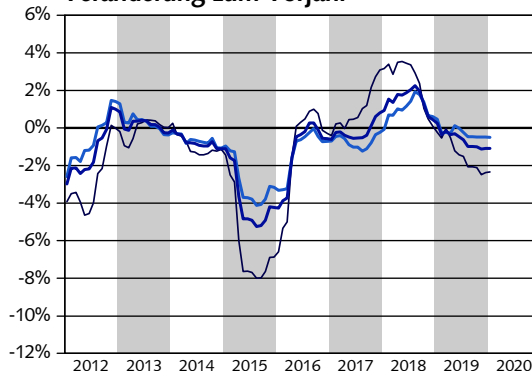
Veränderung zum Vorjahr



Indexverlauf (Kerninflation)



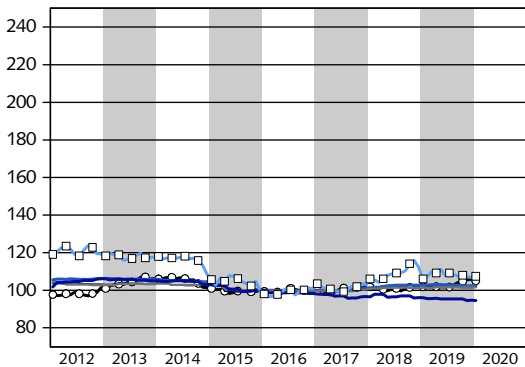
Veränderung zum Vorjahr



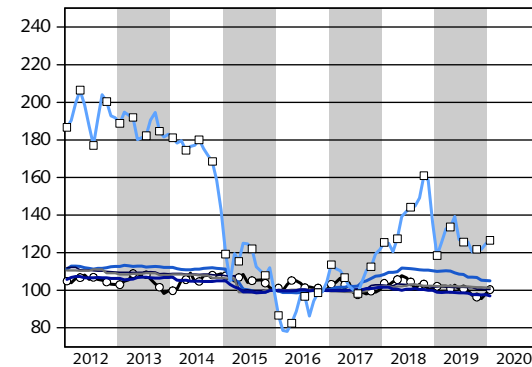
— Preisindex Gesamtangebot
 — Produzentenpreisindex
 — Importpreisindex

Entwicklung nach Art der Produkte

Produzentenpreisindex



Importpreisindex



○ Land- und forstwirtschaftliche Produkte — Gebrauchsgüter
 — Vorleistungsgüter — Verbrauchsgüter
 — Investitionsgüter □ Energie

Alle Indizes: Basis Dezember 2015 = 100
 Quelle: Produzenten- und Importpreisindex

© BFS, Neuchâtel 2020